

Im Sommersemester 2005 biete ich in Zusammenarbeit mit dem Institut für Notarrecht an der Universität Würzburg ein

GRUNDLAGENSEMINAR

zur „**Geschichte des Notarberufs**“ an.

Themen sollen sein:

- 1 Die mittelalterlich-italienischen Wurzeln des öffentlichen Notariats
- 2 Notariat und Kirche
- 3 Vortrag: Notar a.D. Harms, Eine Bibliographie zur Geschichte des Notariats
- 4 Vortrag: Prof. Dr. Schuler, Eine Datenbank zu Notarsignetten und Notarbiographien
- 5 Die Reichsnotariatsordnung von 1512
- 6 Das frühneuzeitliche Notariat in Südwestdeutschland und der Schweiz
- 7 Das frühneuzeitliche Notariat am Mittel- und Niederrhein
- 8 Das frühneuzeitliche Notariat in Norddeutschland
- 9 Das frühneuzeitliche Notariat in Ostdeutschland und angrenzenden Gebieten
- 10 Anwälte, Notare und Schreiber am RKG und am RHR
- 11 Geschichte des Notariats in Preußen seit dem 18. Jahrhundert
- 12 Das bayerische Notarwesen nach Maßgabe der bayerische Notariatsordnung von 1861
- 13 Die badische Notariatsordnung von 1889
- 14 Die sächsische Notariatsordnung vom 5. September 1892
- 15 Das Notariat in Österreich (19. Jh.)
- 16 Das Notariat in der Weimarer Zeit
- 17 Die Vereinheitlichung des deutschen Notarwesens durch die Reichsnotarordnung 1937
- 18 Das Notariat in der Bundesrepublik Deutschland
- 19 Das Notariat in der Deutschen Demokratischen Republik
- 20 Entwicklung und Probleme des Notariats unter dem Einfluss europäischer Rechtsvereinheitlichung - ein Ausblick

Das Seminar wird von

Donnerstag, 21. Juli 2005, bis Samstag, 23. Juli 2005,

im Bildungshaus Schmerlenbach in Hösbach/Spessart stattfinden. An der Veranstaltung werden voraussichtlich die Mitglieder des Ausschusses Notariatsgeschichte der Bundesnotarkammer teilnehmen. Das Seminar wird finanziell gefördert durch die Deutsche Notarrechtliche Vereinigung e.V., welche freundlicherweise die Übernachtungs- und die Verpflegungskosten (ohne Getränke) übernimmt.

Eine Vorbesprechung mit Themenvergabe findet am

Donnerstag, 10. Februar 2005, um 11 Uhr

im Seminarraum des Instituts für Rechtsgeschichte

statt. Die persönliche Anwesenheit bei dieser Besprechung ist Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar. Ausnahmen sind nur nach vorheriger Rücksprache mit mir möglich.

gez. Jürgen Weitzel